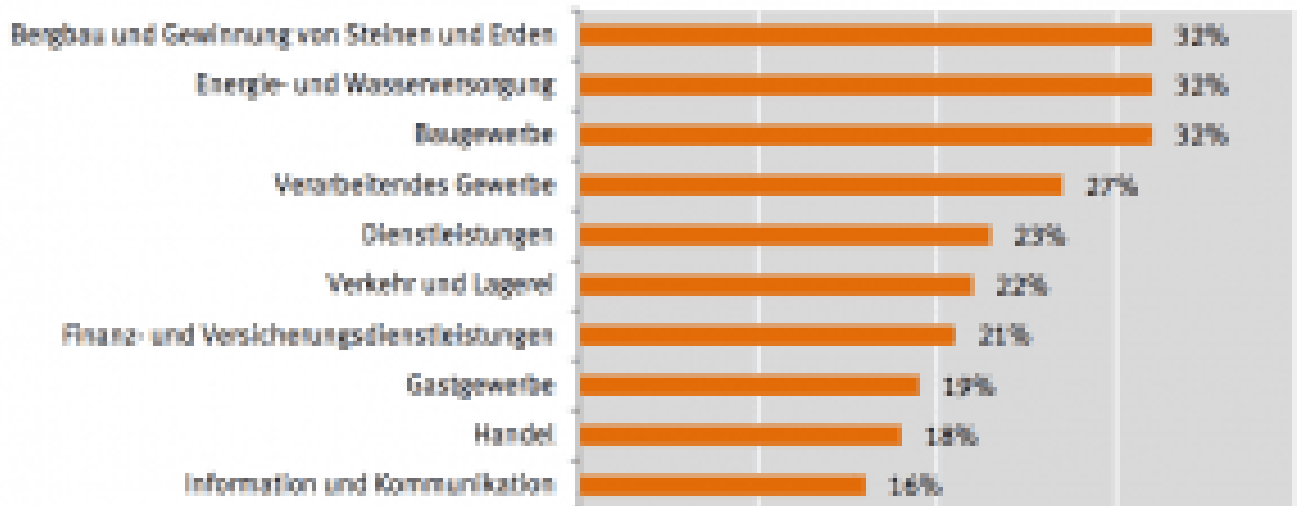




Das Thema Weiterbildung im Einzelhandel gewinnt an Bedeutung. Das statistische Bundesamt hat heute entsprechende Zahlen für das Jahr 2015 veröffentlicht. Dabei handelt es sich um die fünfte Europäische Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen, an der rund 12 000 Unternehmen teilnahmen.

Bedauerlich ist, dass sich der Einzelhandel mit einer Rücklaufquote von gerade einmal 18 % leider nicht als sehr engagierter Teilnehmer der Erhebung darstellt.

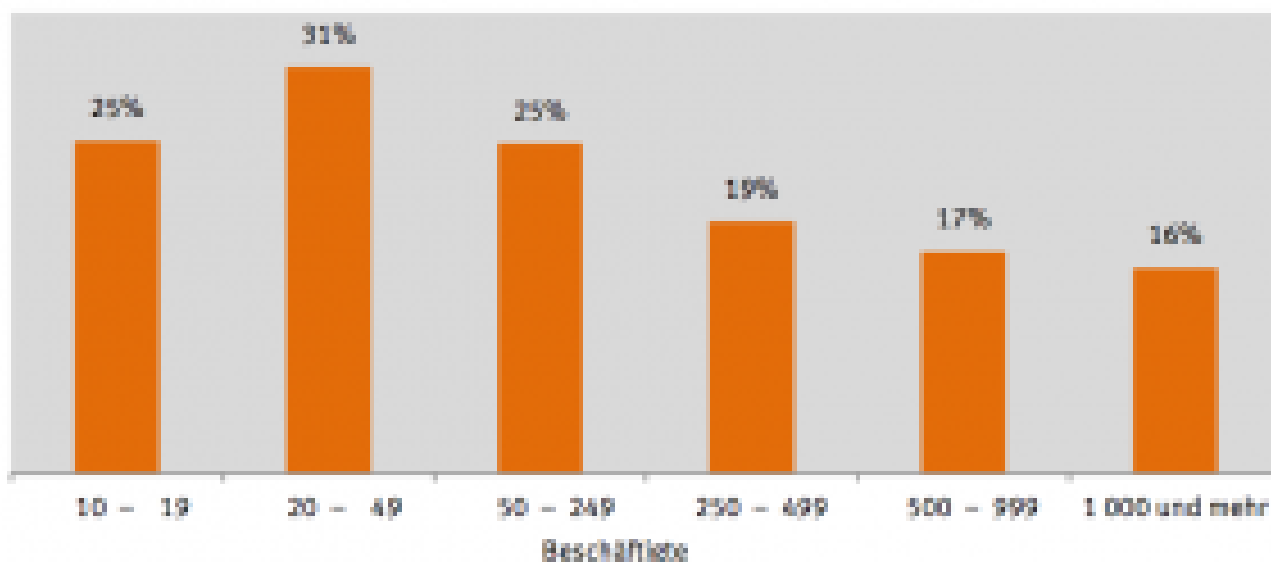
Schaubild 1 Antwortquoten nach Wirtschaftsbereichen 2015
in %



Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTSS).

Auffällig in der Betrachtung aller Rückläufe ist auch, dass es gerade die kleinen Betriebe sind, die sich in die Befragung eingebracht haben.

Schaubild 2 Antwortquoten nach Beschäftigtengrößenklassen 2015 in %



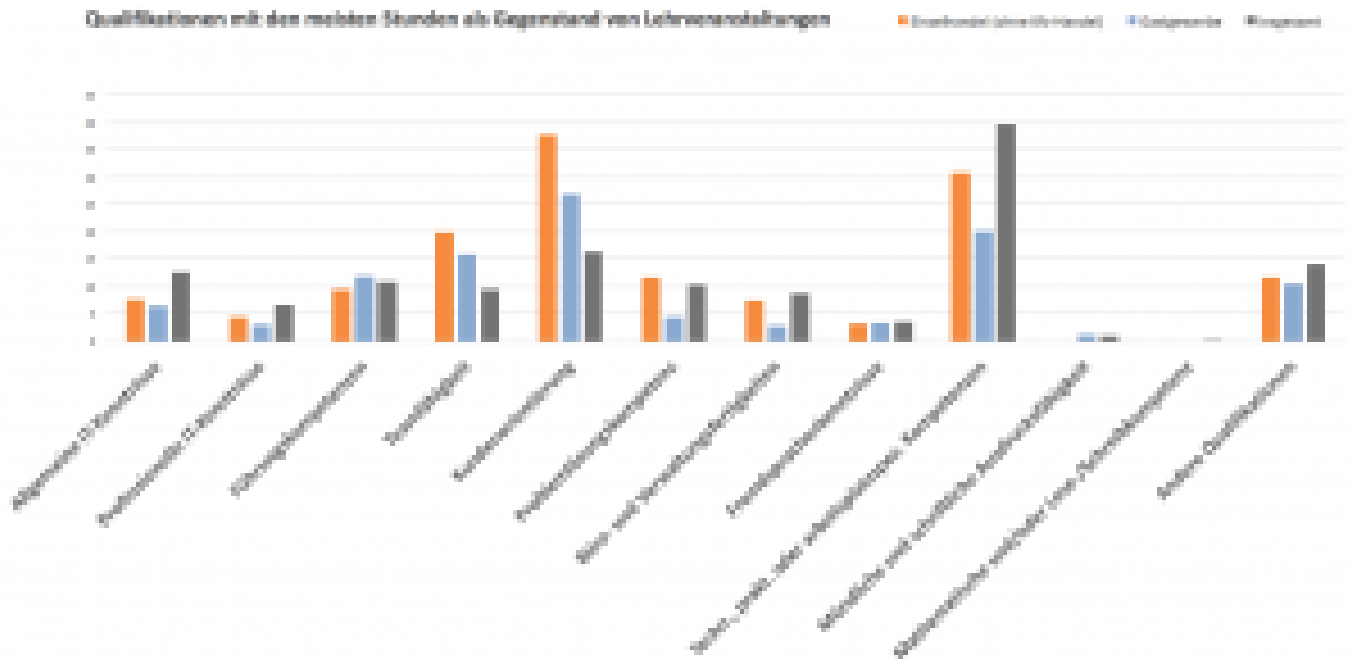
Ergebnisse der Fünften Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTSS).

„Die aktuellen Zahlen zeigen, dass im Einzelhandel im Vergleich mit der Gesamtwirtschaft überdurchschnittlich viele Unternehmen Weiterbildungsmaßnahmen für die Beschäftigten durchführen“, wird HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth in der heutigen Presseinformation des Handelsverbands zitiert. Wenn man sich die Zahlen genau anschaut, liegt der Einzelhandel mit 79,8 % jedoch nur knapp über dem Durchschnitt von 77,3 %. Aber immerhin. Schlusslicht bildet in der Erhebung mit gerade einmal 60,3 % das Gastgewerbe.

Welche Qualifikationen stehen im Mittelpunkt der Weiterbildung?

Ein Blick in die Erhebung zeigt deutlich, wo der Einzelhandel derzeit den Schwerpunkt für die Weiterbildung legt: Die Kundenorientierung soll deutlich gesteigert werden! Der direkte Kundenkontakt vieler Mitarbeiter im Einzelhandel ließ ein solches Ergebnis natürlich

ermuten. Die sehr deutliche Ausprägung – weit vor den Vertretern des Gastgewerbes – ist jedoch in der Tat bezeichnend.



Bei Kundenorientierung und Teamfähigkeit weit vorn.

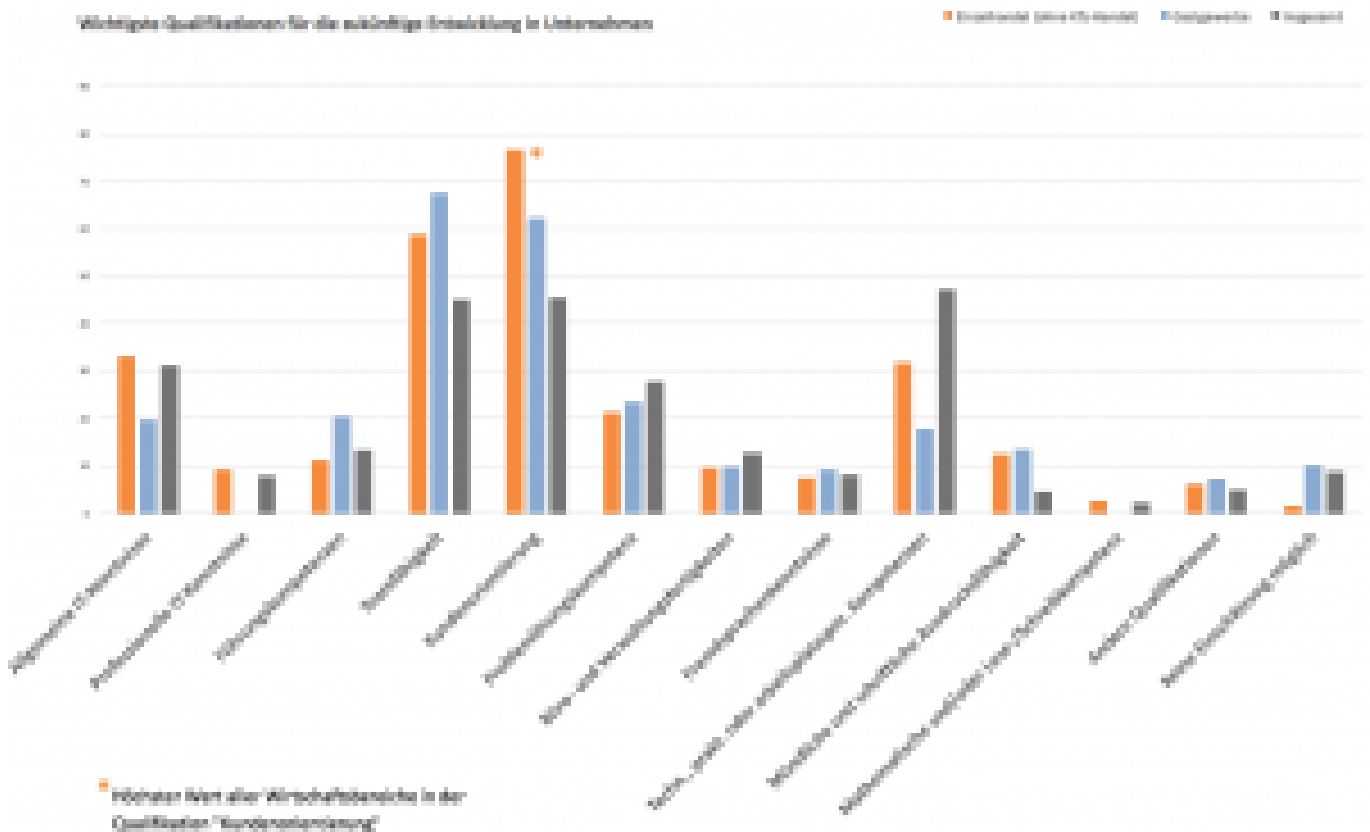
Auch für die Steigerung von Teamfähigkeit und Problemlösungskompetenz wurden im Einzelhandel mehr bzw. umfangreichere Weiterbildungsmaßnahmen durchgeführt als im Durchschnitt aller 20 Wirtschaftsbereiche.

IT-Kenntnisse noch kaum im Blick.

In Zeiten der Digitalisierung fällt jedoch auch auf, dass der Einzelhandel der Vermittlung und Vertiefung von IT-Kenntnissen noch wenig Aufmerksamkeit und Ressourcen zukommen lässt.

Was sind die Themen der Zukunft?

Abgefragt wurden in der Erhebung nicht nur die aktuellen Investitionen in die Weiterbildung der Mitarbeiter. Die Teilnehmer wurden auch gefragt, wie sie zukünftige Bedarfe erfassen und welche Weiterbildungsbereiche sie als die Wichtigsten für die zukünftige Entwicklung ihrer Unternehmen betrachten.



Die Herausforderungen der Digitalisierung werden erkannt.

Hier wird deutlich, dass man auch weiterhin deutlich in Weiterbildungen für eine höhere Kundenorientierung und Teamfähigkeit investieren will. Aber wir sehen auch, dass die Digitalisierung die Branche Einzelhandel erreicht hat und man sich den damit einhergehenden Herausforderungen stellen will. Die Wichtigkeit der IT-Kenntnisse wird von

den Vertretern des Einzelhandels sogar überdurchschnittlich hoch eingeschätzt.

Mehr zum Thema:

Auch bei uns finden Sie spannende Schulungen rund um die Zukunftsthemen im Einzelhandel. Wir freuen uns auf Sie!

Fotos: Diagramme von destatis.de oder eigene Darstellungen auf Grundlage dieser Erhebungsergebnisse.

Titelbild: pixabay, COO Lizenz